



Wien, 23. I. 1902.

Hochverehrter Freund,

Ich beile mich

Seiner freundlichen Karte, die uns  
soeben durch Alfons' Vermittlung  
zugeht, zu beantworten & dir  
nochmals für die innige Anteil-  
nahme zu danken, welche Du  
uns zu allen Zeiten & in allen  
Lebenslagen bewahrt hast -

Meine Zustimmung ist vorläufig noch  
ganz ungewiss. Einerseits drängt der  
Gesandte in China und drängt das  
Ministerium hier zur baldigen  
Abreise; andererseits habe ich er-  
klärt, dass ich von der Regierung  
vorher die Regelung der Entschädigungs-  
frage erwarten zu dürfen glaube,  
und so spielt sich hier ein diplom-  
atisches Zwischenspiel ab, dessen  
Ausgang noch nicht abgesehen ist.  
Da ich entschlossen bin, an meinem  
Standpunkt festzuhalten, ist es



nicht unmöglich, dass meine Lauf-  
bahn ihrem Ende entgegengeht. Ich  
bitte diese Mittheilung als vertraulich  
anzusehen und werde über den  
Fortgang der Verhandlungen nach  
Palermo berichten. Inzwischen  
soll ich eine sogenannte Informations-  
reise in den Industriebezirken  
Böhmens unternehmen, welche  
mit Aufenthalt in Prag und Abschick  
nach Berlin den größten Theil des  
Februar in Anspruch nehmen wird.  
Nach meiner Rückkehr werde ich —  
eine Einigung mit dem hohen





H. & H. Ministerium vorangesetzt -  
noch ein paar Wochen zu den Vorbe-  
reitungen für deine Benützung,  
so dass ich zwischen Mitte & Ende  
März die Reise dahin antreten  
könnte. Bis dahin hoffe ich gut  
erfahren, wo unser Rendez-  
vous, auf welches ich mich sehr freue,  
stattfinden kann, und schliesse  
für heute mit besten Wünschen für  
deine Gesundheit & dein Wohlergehen,  
verehrer Herr Minister und Freund,  
und in aufrichtigster Hochschätzung

Brostliouy

nr. 86059



FOT. LIT. N. ZANARDINI TRIESTE

S.S. „IMPERATRIX“ 3. April 1902

1/2 4<sup>h</sup> p. m. ( 1/2 Stück vor Abgang )

Fremde Abfahrtsgrüße

Paula — Arthur.

Maria Cori

Abgang:

Hugo Darmant

Rufous

Helen  
Wally  
Wally  
Wally  
Wally

7.

Arthur ist auf einem des besten Felde  
untergebracht. Nach Logis -  
für Leben - Logisdirector kann  
nicht an Bord, um für ihn zu  
sorgen. Mir befehlen Sie noch  
eine Buch zu See in besten  
in einer besten Zimmer -  
Jetzt leben wir in Prigorno -  
bleiben noch bis Sonntag.

Ganzlich grüßlich

Jks

Ant. Rothmann

